Rheinsüd Köln vor entscheidenden Spielen: Auf zur letzten Saisonrunde!

FC Rheinsüd Köln tritt am Pfingstmontag gegen SV Schönenbach an. Trainer Krämer zielt auf positive Saisonabschluss.

Schönenbach, Deutschland - Pfingstmontag naht, und das bedeutet für den FC Rheinsüd Köln ein wichtiges Duell gegen den SV Schönenbach. Diese Begegnung steht nach einer intensiven Saison ganz oben auf der Liste der Herausforderungen für die Kölner, die sich für die letzten verbleibenden Spiele viel vorgenommen haben. Nach einer enttäuschenden 1:3-Niederlage gegen den SC Blau-Weiß Köln ist Trainer Stefan Krämer fest entschlossen, positiv aus der Saison hervorzugehen. Es gilt, die Qualität der Mannschaft zu nutzen und ein starkes Finale hinzulegen. Am Ende der Saison stehen noch drei Spiele auf dem Plan: ein weiteres gegen Schönenbach, sowie Begegnungen gegen Altenberg und im Pokal, wie Fupa berichtet.

Das Hinspiel gegen Schönenbach, wo Rheinsüd mit 0:2 das Nachsehen hatte, lässt einige Fragen offen. Wie wird sich die Mannschaft am Montag präsentieren? Krämer erhofft sich Unterstützung und eine leidenschaftliche Aufholjagd seiner Spieler gegen den Tabellenvierten, der in diesem Jahr individuelle Klasse gezeigt hat, jedoch momentan nur auf die Kür fokussiert ist. Die letzte Niederlage der Schönenbacher gegen Bergfried Leverkusen-Steinbüchel (1:3) wird die Mannschaft unter der Leitung von Trainer Wolfgang Görgens zusätzlich unter Druck setzen.

Die bisherigen Begegnungen

Bei einem Blick auf die letzten Spiele von Schönenbach wird klar, dass sie trotz einer desolaten ersten Halbzeit gegen Rheinsüd im Nachholspiel einen Sieg einfahren konnten. Dieses 3:2 stellt einen Befreiungsschlag für den SV Schönenbach im neuen Jahr dar. Schlüsselspieler wie Torwart Frederic Löhe und der treffsichere Waldemar Kilb haben maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen. Der Spielverlauf zeigte das gesamte Spektrum ج von vielen Ballverlusten und wenig Offensivdruck in der ersten Hälfte bis hin zu einem klaren Aufschwung nach der Halbzeit.

Die taktische Umstellung Görgensʖ erwies sich als Glücksgriff. Nach einem Rückstand von 0:1 durch Nik Ortner drehte Schönenbach die Partie und konnte durch spät eingefügte Tore das Spiel für sich entscheiden, was dem Selbstvertrauen der Spieler gut tun dürfte. Die Frage bleibt: Können die Schönenbacher diese Form beibehalten oder wird Rheinsüd die Chance nutzen, um sich für die Hinspielniederlage revanchieren? Dies bleibt abzuwarten am kommenden Sonntag.

Ein Blick in die Zukunft

Mit Blick auf die Tabelle hat Schönenbach in diesem Spiel einen weiteren Sprung gemacht, und der Abstand zu Tabellenführer Marialinden beträgt nun nur noch sieben Punkte. Ihr nächste

Herausforderung steht am Sonntag gegen Germania Zündorf, der aktuelle Tabellenletzte, an. In dieser Ausgangslage könnte ein erfolgreicher Lauf dazu beitragen, den Rückenwind für die restlichen Spiele zu nutzen.

Allerdings sind die Karten für Rheinsüd ebenfalls nicht schlecht. Trainer Krämer bleibt optimistisch und glaubt an die Stärke seiner Mannschaft. Die Kölner haben sich viel vorgenommen und sind entschlossen, die Saison auf einem positiven Höchstpunkt zu beenden. In einer Zeit, in der Trainerwechsel in der 1. Fußball-Bundesliga nach wie vor Thema sind, ist es wichtig, der eigenen Mannschaft Vertrauen zu schenken. Der aktuelle Trend zeigt, dass seit der Saison 1963/1964 Trainerwechsel in der Bundesliga einen erheblichen Einfluss auf die Leistungen der Teams haben können, wie Statista aufzeigt.

Das Spiel am Pfingstmontag verspricht also Spannung pur! Alle Fußballbegeisterten in Köln und Umgebung sind herzlich eingeladen, die Teams lautstark zu unterstützen und ein echtes Fußballfest zu erleben.

Details	
Ort	Schönenbach, Deutschland
Quellen	• www.fupa.net • www.oberberg-aktuell.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: mein-koeln.net